

Siedlergemeinschaft Unterlauchringen e.V.

www.verband-wohneigentum.de/sg-unterlauchringen



Liebe Siedlerfreunde,

Unsere Termine für Januar 2008

Frauenhock

Dienstag 08. Januar 08 19.30 Uhr im Siedlerheim
(Der Frauenhock findet jetzt immer am 1. Dienstag im Monat statt.)

Herrenstammtisch

Donnerstag, 10. Januar 08 19.30 Uhr
Donnerstag, 24. Januar 08 19.30 Uhr
jeweils im Siedlerheim

Jahrshauptversammlung

Samstag, 26. Januar 2008 19.30 Uhr im Deutschen Kaiser.

Mit freundlichem Siedlergruß

Manfred Frei

(Gemeinschaftsleiter)

Die Siedlergemeinschaft Unterlauchringen
wünscht allen ihren Mitgliedern und deren
Familien, sowie der gesamten Bevölkerung
von Lauchringen ein friedvolles,
gesegnetes **Weihnachtsfest** und
ein erfolgreiches, gesundes **Neues Jahr**.



Die Vorstandschaft der
SG- Unterlauchringen

Manfred Frei

(Gemeinschaftsleiter)



Notruftafel vom neuen Energieversorger in Lauchringen

Energiedienst Netze GmbH:

Service-Nummer 0180 1 605050

Störungs-Nummer 0180 1 605044

Die bisherigen Nummern der EnBW Regional entfallen.



*Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins Neue Jahr*

wünscht Druckerei M. Schulz

*Schauspielerei ist die Kunst,
das Publikum am Husten zu hindern.*

(Ralph Richardson)

**LAMPEN
FIEBER**

Wir bedanken uns recht
herzlich bei allen
Besuchern unserer
diesjährigen Theatervorstellungen!
Ihr Lachen und Ihr Applaus waren
für uns ein Zeichen, dass Sie bei uns
Besseres zu tun hatten,
als zu „Husten“!

Außerdem bedanken wir uns bei
der Gemeinde Lauchringen für die
tatkräftige Hilfe und allen Sponsoren
und Helfern, die uns mit ihrem
unermüdlichen Einsatz unterstützt haben.
Herzlichen Dank!

Wir wünschen Ihnen allen einen besinnlichen
restlichen Advent, frohe Weihnachten und
einen guten Start ins neue Jahr!

Ihre

Laienspielgruppe Lampenfieber Lauchringen

verbraucherzentrale *Baden-Württemberg*

**Spielzeughersteller lassen sich nicht in die Karten schauen
Verbraucher tapen im Dunkeln**

**Viele haben sie, aber so gut wie keiner gibt sie an verunsicherte
Eltern und Spielzeugkäufer weiter: Informationen über Qualität
und Produktionsbedingungen von Spielwaren.**

„Beim Einkauf fehlen verlässliche Informationen darüber, in welchem Land ein Spielzeug produziert wurde oder welche Qualitäts- und Sozialstandards Hersteller erfüllen,“ kritisiert Dr. Eckhard Benner, verbraucherpolitischer Sprecher der Verbraucherzentrale. Um Genaueres zu erfahren, hat die Verbraucherzentrale 288 Unternehmen des Spielwarenssektors nach Qualitäts- und Sozialstandards befragt. Die meisten ließen sich nicht in die Karten schauen: Nur 49 antworteten überhaupt, 21 davon produzieren außerhalb der EU. Die Chinesische Botschaft wurde nach ihrem Exportlizensystem befragt – bis heute steht die Antwort aus.

Seit Jahren stagniert die Arbeit an der Verordnung zur Ursprungskennzeichnung gewerblicher Waren in Europa. Die Spielwarenindustrie beruft sich derweil auf ihren weltweiten, freiwilligen Standard zu Sicherheit und Arbeitsbedingungen - wer ihn in welchem Ausmaß umsetzt, darüber schweigt ein Großteil der Unternehmen. Da es ein Sozialstandard ist, bietet er zudem keine Gewähr für die Qualität der Spielwaren.

„Wir fordern für alle gewerblichen Waren ein europaweites Importzertifizierungssystem, das mit einer verbindlichen Ursprungskennzeichnung gekoppelt ist“, betont Benner, „für den Import von Fleisch ist das schon längst gang und gäbe.“ Verbraucher dürfen zudem nicht weiter im Ungewissen gelassen werden, wenn Kontrollbehörden Produkte beanstandet haben. Hier müssen die Untersuchungsergebnisse offen gelegt sowie Produkte und Hersteller genannt werden. Freiwillige Gütezeichen helfen aus Sicht der Verbraucherzentrale nur bedingt weiter, da sie nur positive Ergebnisse darstellen.